

## Vorankündigung

### 79. Berliner Steuergespräch

#### "Der Ort der Arbeit"

Aufgrund der COVID-19-Pandemie kam es global zu einem rasanten Anstieg von mobiler und flexibler Arbeit. Seitdem arbeiten weltweit viele Menschen im Home Office oder an einem anderen Ort ihrer Wahl. Aus diesem Grund befassen sich Politik und Wirtschaft intensiv mit der Entwicklung zeitgemäßer Arbeitsmodelle, von deren Flexibilität Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen profitieren können.

Die erfolgreiche Umsetzung grenzüberschreitender Arbeitskonzepte setzt die Überwindung diverser (auch steuerlicher) Hürden voraus. Es müssen Aspekte wie Compliance-Anforderungen, Sanktionsrisiken, doppelte Steuerbelastungen, Dokumentations- und Offenlegungspflichten sowie die Bindung an das Unternehmen beachtet werden. Auf der anderen Seite steigert das Angebot mobiler Arbeit die Attraktivität des Arbeitgebers, führt zu Zeit- und Kostenersparnissen im Hinblick auf Reisen und Büroräume und ermöglicht es Arbeitnehmern, bei der Einteilung von Beruf und Privatem zeitlich und örtlich flexibler zu sein.

In Deutschland gibt es weder einen Home Office-Anspruch noch eine entsprechende Home Office-Pflicht. Seit Anfang 2021 ist ein Gesetzesentwurf des Bundesarbeitsministeriums zur Regelung der mobilen Arbeit („Mobile Arbeit-Gesetz“, MAG) in der Ressortabstimmung.

Das 79. Berliner Steuergespräch soll den Referenten, Mit-Diskutanten und Teilnehmenden eine Plattform bieten, um die dynamischen Entwicklungen in der Arbeitswelt zu reflektieren und die damit einhergehenden Herausforderungen zu diskutieren.

**13. September 2021, 17.30-19.30 Uhr**

**Über die Durchführungsmodalitäten für die Veranstaltung werden wir Sie unter Beachtung der aktuellen Entwicklung der COVID-19-Pandemie rechtzeitig informieren.**

Gäste:

**MRin Silke Bruns** (Bundesministerium der Finanzen, Berlin)

**Prof. Dr. Ekkehart Reimer** (Universität Heidelberg)

**Carsten Butenschön** (Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg, Berlin)

**Prof. Dr. Christian Dorenkamp** (Deutsche Telekom AG, Bonn)

**Meinhard Wittwer** (Bundesfinanzhof, München)

Gesprächsleitung:

**Prof. Dr. Roman Seer** (Ruhr-Universität Bochum)

## Förderpartner

 BDI Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

 Bundesverband der Steuerberater e.V.

 ifst Institut Finanzen und Steuern e.V.

 nwb VERLAG NWB Verlag GmbH & Co. KG

 POELLATH+ POELLATH

 ottoschmidt Verlag Dr. Otto Schmidt KG

## Fördermitglieder

axis Rechtsanwälte GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Bayer AG

BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN

Bund Deutscher Finanzrichterinnen und Finanzrichter (BDFR)

CMS Hasche Sigle

Dentons

Deutsche Lufthansa AG

Deutscher Steuerberaterverband e.V.

DEVK Sach- und HUK Versicherungsverein aG

Freshfields Bruckhaus Deringer

GEFA BANK GmbH

Gleiss Lutz

GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

HLB Dr. Schumacher & Partner

HTG Wirtschaftsprüfung GmbH

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

LW TAX Lemaitre Wittkowski GmbH

Mazars GmbH & Co. KG WPG StBG

Morrison & Foerster LLP

Noerr LLP

Nürnberger Beteiligungs- Aktiengesellschaft

Rödl GmbH

RSM GmbH

Schwarz Dienstleistung KG

Steuerberaterkammer Berlin

Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg

Stollfuß Medien GmbH & Co. KG

Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft Niederrhein

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.